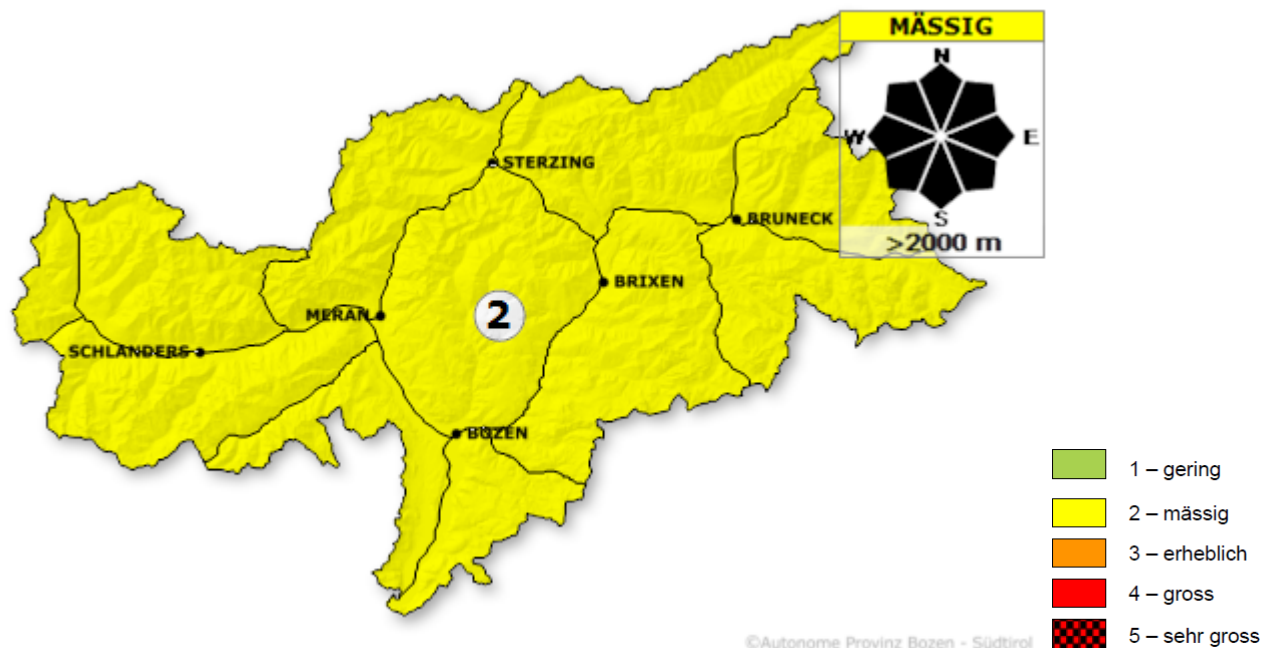




ALLGEMEIN GÜNSTIGE TOURENVERHÄLTNISSE



LAWINENGEFAHR

Gefahrenstufe 2 mässig oberhalb von ca. 2000 m. Der teilweise bedeckte Himmel hat die nächtliche Ausstrahlung behindert. Dadurch befinden sich die größten Gefahrenstellen an Steilhängen aller Expositionen. Eine Auslösung ist im Allgemeinen bei großer Zusatzbelastung möglich. Beachten sollte man den Neuschnee, der täglich durch die nachmittägigen Schneeschauer fällt. Selbst geringe Zuwächse rutschen an der Altschneedecke leicht ab und stellen an ausgesetzten Stellen eine Absturzgefahr dar.

ALLGEMEINES / SCHNEEDECKENSITUATION

Seit Beginn der Woche sind die Temperaturen leicht angestiegen, liegen für die Jahreszeit aber noch zu tief. Heute Früh wurden auf 2000 m ca. -2° gemessen. Die Nachmittagschauer der letzten Tage haben auf den Bergen für einige Zentimeter Neuschnee gesorgt. Am Mittwoch fallen bei Schneeschauern hauptsächlich in den zentralen und östlichen Landesteilen bis zu 10 cm Schnee. Die niedrigen Temperaturen ermöglichen das Wiedergefrieren der Schneedeckenoberfläche, die dadurch am Morgen gut verfestigt ist. Letztere besteht im Allgemeinen aus einer tragfähigen Kruste, die durch die direkte Sonneneinstrahlung während der wärmsten Tagesstunden neuerlich geschwächt wird. An Steilhängen nördlicher Exposition oberhalb von ca. 2200 m bewahrt die Schneedecke auch oberflächlich noch winterliche Eigenschaften. An allen Expositionen ist das Schneedeckenfundament schwach, außerdem sind in unterschiedlichen Tiefen potentielle Gleitschichten eingelagert. Eventuelle Lawinen können mehrere Schichten betreffen, dadurch ihr Volumen vergrößern und mittlere Dimension annehmen.

Schneedaten von 08,00 Uhr – Referenzquote 2.000 m ü.d.M.

Zone	Schneehöhe	Neuschnee letzte 24h	Letzter Schneefall am
Westlicher Alpenhauptkamm und Oberer Vinschgau	30-90 cm	0-5 cm	14.04.2010
Zentraler Alpenhauptkamm	60-140 cm	0-3 cm	14.04.2010
Östlicher Alpenhauptkamm und Hohepustertal	30-120 cm	0-3 cm	14.04.2010
Ortler-Cevedale Gruppe	80-140 cm	0-5 cm	14.04.2010
Samtaler und Nonsberger Alpen	40-130 cm	0-3 cm	14.04.2010
Dolomiten	80-100 cm	0-5 cm	14.04.2010

TENDENZ

Wetter: Während der nächsten Tage scheint am Vormittag verbreitet die Sonne, am Nachmittag entstehen Quellwolken, lokale Schauer sind möglich. Die Temperaturen steigen weiterhin leicht an. Der Wind weht schwach aus unterschiedlichen Richtungen.

Lawinengefahr: Am Donnerstag und Freitag herrscht am Morgen nach einer klaren Nacht MÄSSIGE LAWINENGEFAHR STUFE 2 oberhalb von 2200 m. Bei Beachtung lokaler Gefahrenstellen, die vor allem in höheren Lagen und an den Expositionen NW-N-NE liegen, herrschen im Allgemeinen günstige Tourenverhältnisse. ACHTUNG: Der tageszeitliche Anstieg der Lawinengefahr verlangt nach einem korrekten Zeitplan. Ab dem Vormittag steigt die Gefahr einer Auslösung an allen Expositionen, in einzelnen Fällen bereits durch geringe Zusatzbelastung. Die spontane Lawinenaktivität beschränkt sich auf letzte Schneerutsche aus felsigen und sonn exponierten Bereichen oder auf Wächtenbrüche.

Do	Fr	Legende Lawinengefahr
↑	↑	ansteigend
↗	↗	lokal ansteigend
→	→	gleich bleibend
↘	↘	lokal abnehmend
↓	↓	abnehmend